

Daten-IKS im Fokus der Aufsicht

# Datenqualität in Banken

✓ transparent    ✓ messbar    ✓ prüfungssicher

## Anforderungen an die Datenqualität

- Integration der Datenqualität in die Leitlinien
- Auswirkungen auf die Prozesse und Reports an interne und externe Adressaten
- Fokus Meldewesen: Ableitung der Anforderungen aus SREP/EBA Risk Dashboard

## Internes Kontrollsystem für Daten

- Rolle der Compliance-Funktion
- Praktische Umsetzung des Daten-IKS in den Fachabteilungen
- Häufige Mängel bei § 44er-KWG-Prüfungen

## Erwartungen der Aufsicht in Prüfungen

- Datenqualitätsmessung
- Datenabstimmungen und Cross Checks als Beleg guter Datenqualität
- Weitere wirksame Messmetriken

Ihre Experten:



Daniela Klotzbach  
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Carmen-Isabel Kutzner  
Deutsche Bundesbank



Frank Borrmann  
Deutsche Bundesbank



Michael Wölfelschneider  
SaarLB Landesbank Saar

Exklusiv aus der Praxis

- ✓ Praxisbericht der SaarLB zur praktischen Umsetzung eines institutsweiten Datenhaushalts
- ✓ Bundesbank-Berichte zu aktuellen Prüfungsanforderungen und zur Rolle der Compliance-Funktion

Bitte wählen Sie Ihren Termin:  
29. und 30. April 2019 in Frankfurt/M.  
26. und 27. Juni 2019 in Frankfurt/M.

Hoher Lernerfolg durch  
begrenzte Teilnehmerzahl!

30 Jahre

MANAGEMENT CIRCLE®  
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! [www.managementcircle.de/04-87038](http://www.managementcircle.de/04-87038)

## Voraussetzungen für eine hohe Datenqualität und praktische Umsetzung



Ihre Seminarleiterin:

Daniela Klotzbach, Lead Specialist,  
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/M.

Empfang mit Kaffee und Tee **ab 8.45 Uhr**

**13.00** Business Lunch

### 9.30 Herzlich willkommen

- Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde
- Überblick über Ziele und Inhalte des Seminars
- Abstimmung mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

### 10.00 Einordnung der Datenqualität in das IKS der Banken

- Ausgangspunkt für Datenqualitätsanforderungen der Aufsicht
- Grundlagen der Anforderungen
- Auswirkungen auf Prozesse und internes und externes Reporting
- Erfahrungen und Bedeutung von Datenqualität in Banken am Beispiel Meldewesen
  - SREP
  - EBA Risk Dashboard
  - Datenqualitätsoffensive der Bundesbank
- Datenqualitätsmaßnahmen
  - Datenmanagement
  - Prozesse
  - Reporting
- Datenabgleiche und Überleitungsrechnungen
  - Rechnungswesen
  - Meldewesen
  - Risikocontrolling

### 14.15 Umsetzung eines gemeinsamen Datenhaushalts



- Erfahrungen mit Datenqualitätsprojekten
- Hürden bei der Implementierung
- Möglichkeiten zur manuellen und maschinellen Datenplausibilisierung und Abstimmung
- Vorteile eines institutsweit einheitlichen Datenhaushalts



Michael Wölfelschneider  
Senior Accounting Expert,  
**SaarLB Landesbank Saar**,  
Saarbrücken

### 17.30 Tagesabschluss

- Zusammenfassung
- Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen

Ende des ersten Seminartages und anschließend  
Get-together **ca. 18.00 Uhr**

**Am Vor- und Nachmittag finden die Kaffee-  
Teepause in Absprache mit den Teilnehmern und  
Referenten statt**

### Banken-Blog

News und Trends aus der Bankenwelt!

Jetzt folgen!



[www.management-circle.de/banken](http://www.management-circle.de/banken)



[@banken\\_circle](https://twitter.com/banken_circle)



### Get-together

Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern.

# Aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Datenqualität und die Compliance-Funktion



Ihre Seminarleiterin:  
Carmen-Isabel Kutzner, Prüfungsleiterin,  
Deutsche Bundesbank, Stuttgart

### 9.00 Es geht weiter

- Klärung Ihrer offenen Fragen vom Vortrag
- Überleitung zu den Themen des zweiten Seminartages

### 9.15 Compliance-Funktion: Rolle bei der Weiterentwicklung interner Prozesse



- Erwartungen an die MaRisk-Compliance-Funktion
- Aufgaben sowie (eigene) Kontroll- und Überwachungstätigkeiten
- Typische Prüfungsfeststellungen
- Compliance und SREP-Kapitalzuschlag?!



Frank Borrmann  
Prüfungsleiter,  
Deutsche Bundesbank,  
Hauptverwaltung Hannover

### 10.30 Kaffee- und Teepause

### 10.45 Datenqualität und Controlling – aufsichtliche Anforderungen, häufige Mängel

- Weshalb steht die Datenqualität (neu) im Fokus der Aufsicht?
- Anforderungen an das Datenqualitätscontrolling und das IT-Risikomanagement nach MaRisk / BAIT / BCBS 239
- Verknüpfung mit der opR-Steuerung (Daten-IKS)
- Ansiedelung der Datenqualitätsverantwortung

### 12.30 Business Lunch

### 13.45 „Beste Praxis“: Umsetzung des Internen Kontrollsystems für Daten (Daten-IKS) in den Fachabteilungen

- Gap-Analyse: „Interner Kassensturz“
- Ansatzpunkte für Datenkontrollen
  - Beispiel 1: Operative Maßnahmen auf Eingabeebene
  - Beispiel 2: Governance-Anforderung
- Datenabstimmungen und Cross Checks insb. auf Ergebnisebene: „Abstimmendreieck“
- Welche Metriken eignen sich für den Nachweis einer guten Datenqualität?
- Prüfungsfelder und häufige Mängel bei § 44er-Prüfungen

### 15.30 Kaffee- und Teepause

### 15.45 Verantwortung der Compliance- Funktion und der Kontrollbereiche für das Daten-IKS



- Mindesttätigkeiten der Kontrollbereiche der 2. Verteidigungslinie
- Checkliste für Kontrollbereiche
- Beratungsansätze der Compliance-Funktion
- Umsetzungsbeobachtungen und -tipsps des Baseler Ausschusses für Bankenaufsicht aus dem Jahr 2018

### 16.45 Seminarabschluss

- Zusammenfassung der Seminarergebnisse
- Abschließende Diskussion

Ende des Seminars **ca. 17.15 Uhr**

## Frank Borrmann

ist als Bundesbankdirektor und Prüfungsleiter mit mehrjähriger Erfahrung im Referat Bankgeschäftliche Prüfungen bei der Hauptverwaltung Hannover der **Deutschen Bundesbank** tätig. Seine Prüfungsschwerpunkte beziehen sich auf die Beurteilung der Gesamtbanksteuerung inklusive der Nutzung von Risikoklassifizierungsverfahren und die Ausgestaltung von aufsichtskonformen Stressszenarien.

## Daniela Klotzbach

ist seit 2002 bei der **KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG** in Frankfurt/M. im Bereich Financial Services tätig. Sie verantwortet im Bereich Regulatory die Themenbereiche auf der Schnittstelle Rechnungslegung – Aufsichtsrecht, insbesondere FINREP für IFRS-Bilanzierer, einschließlich Forbearance und Non-Performing Exposures, Asset Encumbrance und FinAV. Vor der Beschäftigung mit aufsichtsrechtlichen Themenstellungen war Daniela Klotzbach bei der KPMG in diversen Funktionen mit unterschiedlichen Fragestellungen in der Rechnungslegung der Kreditinstitute nach HGB und IFRS tätig. Zudem veröffentlicht sie regelmäßig zu Themen im Bereich der Rechnungslegung von Finanzinstrumenten oder aufsichtsrechtlichen Themen, u. a. ist sie Mit-Autorin eines Kommentars zu den §§ 10a, 26, 26a und 29 KWG.

## Carmen-Isabel Kutzner

absolvierte ihr Wirtschaftsstudium an der Hochschule der Deutschen Bundesbank und ist nach Filial- und Krediterfahrungen seit den Anfängen der Basel-II-Regulierung in der Bankenaufsicht bei der Hauptverwaltung in Baden-Württemberg der **Deutschen Bundesbank** tätig. Sie ist dort als Prüfungs- und Teamleiterin bei bankgeschäftlichen Vor-Ort-Prüfungen mit dem Schwerpunkt u. a. im Meldewesen tätig. Zudem betreut sie Grundsatzarbeiten zur Fortentwicklung des Aufsichtsrechts. Ihre Expertise und ihre Erfahrungen bringt sie auch als Dozentin im Zentrum für Technische Zentralbankkooperation für andere Notenbanken ein.

## Michael Wölfelschneider

arbeitet seit 2013 bei der **SaarLB** in Saarbrücken und ist dort u. a. verantwortlich für das Financial Reporting. Als Senior Accountant im Unternehmensbereich Finance ist er zuständig für die fachliche Koordination des Konzernabschluss HGB sowie zu handels- und steuerrechtlichen Grundsatzfragen. In seiner Funktion leitet er aktuelle Umsetzungsprojekte von EZB-FINREP / DPM 2.7/2.8 sowie der MaRisk-Novelle und ist durch seine Einbindung in verschiedene Arbeitsgruppen über aufsichtliche Entwicklungen aktuell informiert. Zuvor war Michael Wölfelschneider im Rahmen der Accounting-Themen schwerpunktmäßig für die Implementierung neuer IFRS Standards in der SaarLB zuständig, u. a. als Projektleiter Umsetzung IFRS 10, 12 und 13. Bei der Verzahnung von Handelsrecht, Steuerrecht, IFRS und CRR galt sein Augenmerk in der Praxis stets den wachsenden Anforderungen an die Datenqualität.

Bitte beachten Sie auch unsere Veranstaltung:

## Validierung von Risiko- modellen und Parametern

8. und 9. April 2019 in Frankfurt/M.

13. und 14. Mai 2019 in Frankfurt/M.

Nähere Informationen gibt Ihnen gerne **Carolina Ihrig**,  
Tel.: +49 6196 4722-700, Fax: +49 6196 4722-888,  
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de

## Ihr Management Circle-Veranstaltungsticket



Entspannt ankommen – nachhaltig reisen.  
Die Deutsche Bahn bringt Sie in Kooperation mit  
Management Circle an Ihren Veranstaltungsort.

Buchen Sie bequem online und sichern Sie sich so das  
günstigste Bahn-Ticket. Wir bieten Ihnen automatisch  
eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunsch-  
strecke für Hin- und Rückfahrt.

Von jedem beliebigen DB-Bahnhof können Sie Ihre  
Reise zu günstigen Sonderkonditionen antreten.

Alle Details zum Veranstaltungsticket  
finden Sie hier:

[www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)



Foto: ©Gerhard Linnekegel/Deutsche Bahn

## AUCH ALS INHOUSE TRAINING

### So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch firmen-  
interne Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand –  
passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot.  
Rufen Sie mich an.



**Mandy Zunic**

Tel.: +49 6196 4722-635

[mandy.zunic@managementcircle.de](mailto:mandy.zunic@managementcircle.de)

[www.managementcircle.de/inhouse](http://www.managementcircle.de/inhouse)



## Warum dieses Seminar wichtig für Sie ist

Die Datenqualität erhält in allen Bereichen der Bank zunehmend eine hohe strategische Bedeutung. Zum einen getrieben durch explizite **regulatorische Anforderungen** wie **MaRisk**, **BAIT** und **BCBS 239** zum anderen als wesentliche Grundlage für die **Nutzung von Big Data-Technologien**. Nur durch ein **leistungsfähiges Datenmanagement und optimierte Controllingprozesse** können interne und externe Reportings vereinheitlicht werden und als wesentliches Instrument der Gesamtbanksteuerung dienen.

In unserem Intensiv-Seminar zeigen Ihnen die Experten Wege auf, wie Sie ein hohes Datenqualitätsniveau erzielen und damit zum einen die umfangreichen regulatorischen Anforderungen erfüllen und gleichzeitig eine entscheidende Grundlage für eine **effiziente Gesamtbanksteuerung** in Ihrem Kreditinstitut schaffen können.

## Machen Sie sich fit für Ihre Aufgaben

Die ausgewiesenen Experten erläutern Ihnen die **wesentlichen Aspekte für ein effektives Datenqualitätscontrolling**.

Dabei stehen folgende Herausforderungen im Fokus:

- **Verzahnung** von Fachabteilungen und Datenabnehmern
- Chancen und Hürden bei der **Umsetzung eines institutsweiten Datenhaushalts**
- Aufgaben sowie (eigene) Kontroll- und Überwachungstätigkeiten der **MaRisk-Compliance-Funktion**
- Anforderungen an das DQ-Controlling und das IT-Risikomanagement nach **MaRisk / BAIT / BCBS 239**
- Wirksame **Messmetriken** für den Nachweis einer hohen Datenqualität
- Meldewesen und Rechnungswesen als **Treiber von Geschäftsmodellen** nutzen

## Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



**Yvonne Hofmann**

Senior Projektmanagerin

Tel.: +49 6196 47 22-696

yvonne.hofmann@managementcircle.de

## Ihre Vorteile auf einen Blick

### Ausgewiesene Experten:

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung, Bankpraxis und Aufsicht trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen zur Optimierung der Datenqualität wird direkt an Sie weitergegeben.

### Hohe Praxisrelevanz:

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. Im Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

### Intensives Networking:

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

### Umfangreiche Arbeitsunterlagen:

Detaillierte Unterlagen dienen Ihnen nach dem Seminar als Nachschlagewerk und unterstützen Sie in Ihrem Alltag.

### Interaktive Workshopatmosphäre:

Der Aufbau des Seminars ermöglicht eine intensive und praxisnahe Wissensvermittlung. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt mit unseren Experten zu klären.

### Exklusiver Praxisbericht:

Erfahren Sie, welche Erfahrungen die SaarLB bei der Umsetzung eines einheitlichen Datenhaushalts gemacht hat und welche Möglichkeiten der manuellen und maschinellen Datenplausibilisierung bestehen.

## Begeisterte Teilnehmerstimmen zu unseren Bankseminaren

- ✓ „*Gutes und informatives Seminar mit sehr vielen neuen Infos.*“
- ✓ „*Sehr interessante Inhalte, insgesamt eine Veranstaltung, die sich von anderen ähnlichen Vorträgen abhebt. Durch die Überleitungen zwischen den einzelnen Meldungen und unterschiedlichen Sichtweisen (Beratung, Bankpraxis, Aufsicht) ein Alleinstellungsmerkmal.*“

## ■ Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Intensiv-Seminar richtet sich an **Leiter, leitende und spezialisierte Mitarbeiter** der Bereiche **(Risiko-) Controlling, Datenmanagement, Compliance, Meldewesen/Finanzen, Interne Revision und IT** aus Banken, Sparkassen, Genossenschaftsinstituten und sonstigen Finanzdienstleistern. Ebenso angesprochen sind deren **Vorstände** und **Geschäftsführer** sowie interessierte Vertreter kreditwirtschaftlicher Verbände sowie **Wirtschaftsprüfer und Unternehmensberater**.

## ■ Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

Sie erfahren,

- wie Sie eine **optimale Datenqualität** in Ihrem Institut erreichen und die **Anforderungen aus BCBS 239 und den MaRisk** erfüllen.
- welche Erwartungen an die Rolle der **MaRisk-Compliance-Funktion** gestellt werden.
- welche **Prüfungsfelder und Mängel** im Fokus der Aufsicht stehen.

## ■ Termine und Veranstaltungsorte

### 29. und 30. April 2019 in Frankfurt/M.

04-87038

Mövenpick Hotel Frankfurt City, Den Haager Straße 5  
60327 Frankfurt/M., Tel.: +49 69 788075-0  
Fax: +49 69 788075-829  
E-Mail: hotel.frankfurt.city@moevenpick.com

### 26. und 27. Juni 2019 in Frankfurt/M.

06-87039

Intercontinental Frankfurt, Wilhelm-Leuschner-Straße 43  
60329 Frankfurt/M., Tel.: +49 69 2605-2444  
Fax: +49 69 2605-2322  
E-Mail: frankfurt.reservations@ihg.com

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

## Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: [www.managementcircle.de/04-87038](http://www.managementcircle.de/04-87038)

PDF zum Ausdrucken: [www.managementcircle.de/form](http://www.managementcircle.de/form)

E-Mail: [anmeldung@managementcircle.de](mailto:anmeldung@managementcircle.de)

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts. (Germany)**

### Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 1.995,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt

### Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an [datenschutz@managementcircle.de](mailto:datenschutz@managementcircle.de) oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.managementcircle.de/datenschutz](http://www.managementcircle.de/datenschutz).

## ■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 3000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter [www.managementcircle.de](http://www.managementcircle.de)



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.  
Infos unter: [www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)